

Sicherheit zu setzen. Einige, die im Wasser leben, wissen das Wasser trübe zu machen, wenn sie verfolgt werden; andere vertreiben durch einen Gestank, den sie von sich geben, ihre Feinde; noch andere stellen sich todt, oder rufen durch ängstliche Töne Hülfe herbei.

Mit großer Sorgfalt pflegen und nähren die Thiere ihre Jungen. Ehe diese noch geboren sind, haben sie schon ein weiches, warmes und sicheres Lager für sie bereitet. Einige Thiere, wie z. B. die Hunde, Katzen, Pferde, Kühe und Ziegen, bringen lebendige Junge zur Welt, und säugen sie an ihren Brüsten, daher sie Säugthiere genannt werden. Die Vögel und die Fische legen Eier, aus welchen nach einiger Zeit, mittelst der Wärme, die Jungen entstehen.

Die Vögel leben in der Luft, und haben eine leichte Bekleidung von Federn; andere Thiere leben im Wasser, und diese sind meistens mit schleimigen Schuppen bekleidet, wie die meisten Fische; noch andere leben unter der Erde, wie die Hamster, Maulwürfe, Ratten, Mäuse und Würmer, und diese haben entweder eine Bedeckung von Haaren, oder eine glatte dehnbare Haut. In sehr kalten Ländern haben die Thiere eine vorzüglich warme Bekleidung.

Die Säugethiere haben eine sehr verschiedene Bedeckung. Ihre Haut ist entweder mit Haaren, oder mit Wolle, oder mit Borsten, bei einigen auch mit Stacheln, Schuppen oder Schilden bewachsen.

Der Nutzen, welchen die Säugethiere den Menschen gewähren, ist unbeschreiblich groß. Ohne Schaaf, Ochsen und Kühe würden wir nicht leben können; denn das Schaaf muß seine Wolle hergeben, damit wir uns Kleider machen können; das Fleisch des Ochsen (Rindfleisch) ist unser kräftigstes Nahrungsmittel, und seine Haut ist uns unentbehrlich, weil daraus das Leder gemacht wird, wovon der Schuhmacher die Schuhe und Stiefeln verfertigt. Der Ochse ist in vielen Ländern bei der Bebauung des Ackers unentbehrlich, denn er zieht den Pflug. Die Kuh giebt uns Milch, woraus Butter und Käse, zwei vorzügliche Nahrungsmittel, gemacht werden. — Auch die Pferde sind überaus nützlich zum Reiten, Fahren und Pflügen, und die Esel sind in bergigen Ländern unentbehrlich, weil sie so starke und unermüdete Lastträger sind.